



FDP | 28.04.2017 - 11:45

FDP will die Politik bewegen



Die FDP trifft sich zum 68. Bundesparteitag. FDP-Chef Christian Lindner sprach mit der Rhein-Neckar-Zeitung über das Wahlprogramm, Koalitionen und die politischen Ziele der Freien Demokraten. "Wir werden entweder mitregieren, wenn eine neue politische Richtung möglich ist. Oder wir sorgen wieder für eine aktive Opposition", kündigte Lindner an. Zweifel an der Rückkehr der FDP in den Bundestag hat der Parteichef nicht.

Der Parteitag werde das Signal senden, "dass die FDP die Politik des Stillstands nicht länger nur beobachten will", so der FDP-Chef. Viele Menschen seien ebenso ungeduldig wie die Freien Demokraten und wollten, dass sich Deutschland wieder den großen Fragen zuwende. Lindner stellte klar: "Die FDP wird als Tempomacher gebraucht."

FDP will endlich Entlastung

Die Abgabenlast für die Bürger sei durch das Nichtstun der Regierung zu einem noch wichtigeren Thema geworden, begründete Lindner die Entlastungsforderung der FDP. Auch Familien mit normalem Einkommen müssten wieder in die Lage versetzt werden, Eigentum zu bilden, eine Wohnung zu kaufen. Zurzeit bekämen sie aufgrund der hohen Steuern und Abgaben nicht ausreichend Kapital hierfür zusammen. Er konstatierte: "Wir brauchen deshalb eine spürbare Entlastung. Und wann, wenn nicht jetzt? Der Staat schwimmt im Geld."

